

**Vorlage Nr. 175-15/1**

Amt: Stadtbauamt	Datum: 10.08.2015
Verfasser: Distler, Matthias	AZ: 60.1

Gremium	Termin	Ö-Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	14.08.2015	Ö	Umlaufverfahren Beschlussfassung

**Beauftragung Fachingenieurleistungen Statik für die Planung und den Bau der Asylantenunterkunft am Bahnhofle Neuhausen**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 16. Juni 2015 beschlossen, für den Landkreis eine Erstunterbringung für Asylsuchende am Bahnhofle Neuhausen in Massivbauweise zu errichten. Der Standort soll Platz für max. 80 Personen bieten und entsprechend der bereits vorliegenden Entwurfsplanung als Gebäudegruppe gebaut werden.

Entsprechend der Einigung zwischen Stadt und Landrat ist der Neubau bis Oktober 2016 bezugsfertig und wird dann auf 10 Jahre an den Landkreis zur Unterbringung von Asylsuchenden vermietet. Im Anschluss sollen die Gebäude als Wohnbauten umgebaut werden.

In der Sitzung am 07.07.2015 wurde bereits über ein Angebot für die Überarbeitung der Planung, Werkplanung, Ausschreibung und Bauleitung sowie die Steuerung des Projektes beraten und in der Sitzung am 28.07.2015 das Architekturbüro Graf beauftragt die Planung weiter zu führen. Parallel zur Architektenbeauftragung ist es erforderlich, die Fachingenieure zu beauftragen.

Bereits bei vielen Projekten der letzten Jahre hat sich die Zusammenarbeit mit dem Statikbüro Mäder aus Engen bewährt. Für die erforderlichen Statikpläne und Berechnungen liegt ein Angebot auf Basis der Kostenschätzung des Stadtbauamtes für den Neubau vor. Für die angefragten Ingenieurleistungen wurde HOAI Zone II unten zugrunde gelegt. Auszugehen ist von einem Honorar in Höhe von 65.898,44 €.

Es wird empfohlen, im Rahmen des Umlaufverfahrens das Bernd Mäder, Engen, mit der Statik für den Neubau der Asylantenunterkunft zu beauftragen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt das Ingenieurbüro für Baustatik Bernd Mäder, Engen, mit der Statik für den Neubau der Asylantenunterkunft für ein Honorar von 65.898,44 € zu beauftragt